



Weitere Termine der SPD-Spitze im niedersächsischen Landtagswahlkampf am 9. Januar 2013

Weitere Termine der SPD-Spitze im niedersächsischen Landtagswahlkampf am 9. Januar 2013
Die SPD-Spitze nimmt in dieser Woche zahlreiche Termine im Rahmen des niedersächsischen Landtagswahlkampfes wahr. Hier weitere Termine für Mittwoch, den 9. Januar 2013:
Peer Steinbrück besucht Mütterzentrum und MehrGenerationenhaus in Braunschweig um 16:00 Uhr, Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus, Hugo-Luther-Straße 60A, 38118 Braunschweig.
Peer Steinbrück kommt gemeinsam mit der Bundestagsabgeordneten Carola Reimann und dem Landtagskandidaten Christoph Bratmann sowie den Betreibern des Mütterzentrums Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus zu einem Gespräch zusammen. Dieses Gespräch ist nicht presseöffentlich, im Vorfeld sind bei der Ankunft und bei einem Rundgang durch das Haus aber Auftaktbilder möglich.
Aydan Özoguz bei Podiumsdiskussion in Salzgitter um 18:00 Uhr, Alte Feuerwache, Wehrstraße 27, 38226 Salzgitter.
Aydan Özoguz hält ein Impulsreferat zum Thema "Integration und Jugend". Anschließend folgt eine Podiumsdiskussion.
Hannelore Kraft besucht die Bentheimer Eisenbahn AG in Nordhorn um 15:00 Uhr, Bentheimer Eisenbahn AG, Betriebshof in Nordhorn, Otto-Hahn-Straße 1, 48529 Nordhorn.
Hannelore Kraft informiert sich über aktuelle Anliegen des Unternehmens. Anschließend spricht sie mit den Teilnehmern unter anderem über die gemeinsame Verkehrspolitik in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Der Landtagsabgeordnete und -kandidat Gerd Will und die Bundestagskandidatin Daniela De Ridder nehmen ebenfalls teil.
Hannelore Kraft bei Wahlkampfveranstaltung im Raum Osnabrück um 17:30 Uhr.
Gaststätte Penterknapp, Osnabrücker Straße 64, 49656 Bramsche.
Hannelore Kraft nimmt an Gesprächsrunden zu verschiedenen Themen, wie zum Beispiel Frauen und Familie, Wirtschaft und Umwelt und Bildung teil. An diesen Gesprächsrunden nehmen neben zahlreichen anderen auch die Landtagskandidaten Kathrin Rühl, Guido Pott, und Timo Natemeyer teil.
Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle des SPD-Parteivorstandes unter der Rufnummer 030 25991-300 zur Verfügung.
Über Ihr Interesse freuen wir uns.
Kontakt:
Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Parteivorstand
Wilhelmstraße 141, 10963 Berlin
Telefon (030) 25991-300, FAX (030) 25991-507
Herausgeberin: Andrea Nahles
Redaktion: Tobias Dünow
e-mail: pressestelle@spd.de
http://www.spd.de

Pressekontakt

SPD

10963 Berlin

pressestelle@spd.de

Firmenkontakt

SPD

10963 Berlin

pressestelle@spd.de

(Da unsere Organisationseinheiten auf verschiedene Gebäude verteilt sind, müssen Sie ggf. die genaue Adresse bei der Organisationseinheit erfragen.)
Zukunftsgerecht in Europa
Gerechtigkeit und ein fairer Wettbewerb in einem sozialen Rechtsstaat zeichnen das Zusammenleben in der Europäischen Union aus. Das macht das europäische Sozialstaatsmodell so einzigartig. Es fußt in der europäischen Aufklärung und speist sich aus der europäischen Arbeiterbewegung. Denn im Kern geht es diesem europäischen Sozialstaat immer auch um Teilhabe und Mitbestimmung. Soziale Bürgerrechte, Zugang zu Bildung und gerechte Teilhabe am Wohlstand - dieses Europa ist grundlegend geprägt von der sozialdemokratischen Idee. Diese Grundidee des Sozialstaatsmodells wollen wir im Europa der Zukunft beibehalten. Das ist auch der Grundgedanke der Agenda 2010.....